

Informationsverpflichtungen nach der DSGVO (Lieferant)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten der Nutzer nur unter Einhaltung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen entsprechend den Geboten der Datensparsamkeit- und Datenvermeidung, gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Alle gesetzlichen Angaben zur Informationspflicht, insbesondere Geltungsbereich, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage, Datenumfang, eventuelle Empfänger, Angaben zur Dauer der Speicherung sowie Ihre Betroffenenrechte finden Sie hier:

▶ **Geltungsbereich und Identität des Verantwortlichen**

- Diese Informationspflicht gilt für alle Bewerber/innen der Busatis GmbH, Busatisstraße 15, 3251 Purgstall

▶ **Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage**

- Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zur Einhaltung des Vertrages, welcher zwischen Ihnen und uns abgeschlossen wurde und zur Einhaltung von Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten, soweit dies aufgrund von Gesetzen erforderlich ist (Art. 6c DSGVO) oder zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Dieses berechnigte Interesse besteht ausschließlich in der Verwaltung von Daten zwecks Kommunikation und Korrespondenz hinsichtlich des Vertrages und der Abwicklung der vereinbarten Leistung sowie zur buchhalterischen und zahlungstechnischen Durchführung des Vertrages.
- Ohne diese Daten können wir den Vertrag mit Ihnen nicht abschließen.

▶ **Empfänger**

Die personenbezogenen Daten der Kunden werden an folgende Empfänger übermittelt:

- Bank (zum Zwecke von Zahlungsabwicklungen)
- Finanzamt, Finanzbehörden (im Falle einer Prüfung durch die Behörde)
- Gericht (im Falle von Rechtsstreitigkeiten)
- Rechtsanwälte (im Falle von Rechtsstreitigkeiten)
- Steuerberater (zum Zwecke der steuerlichen Beratung und Administration)

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

▶ **Datenumfang**

Wir erfassen, speichern und bearbeiten folgende Daten von unseren Kunden, sofern notwendig:

- Name (Vorname, Nachname, Zusatzname, Anrede, Titel, Titel hinten, Kurzname)
- Firma (Name, Adresse, Rechtsform, Sitz, Währung)
- Adresse (Straße, PLZ, Ort, Land)
- Kontaktdaten (E-Mail, Homepage, Telefonnummer, Faxnummer)
- Ansprechperson
- Rechtlich relevante Nummern (UID-Nummer, ZVR-Nummer, Firmenbuchnummer, EORI-Nr.)
- Bankverbindung (IBAN, SWIFT/BIC, Bankleitzahl, Bankkontonummer)
- Konditionen
- Lieferantenkonto (Kreis-Nr., Konto-Nr., Mahndaten, Währung, Buchungssperre, EB-Kennzeichen)
- Sachkonto (personenbezogene Bezeichnung falls erforderlich)
- Zuordnung Lieferantengruppe und Personengruppe
- Dokumentdaten für die Ablage (Kategorie, Betreff, Originaldokument, Sachbearbeiter, Datum, externe Beleg-Nr., Beleg Nr. Buchhaltung)
- Datensatzprotokoll Buchhaltung (Protokolldatum, Protokollbezeichnung, Protokollart)
- Buchhaltung (Beleg-Datum, Beleg, Kreditoren-Nr., Konto-Nr., Währung, Steuercode, Buchungstext, Betrag, Buchungssymbol, Steuer, Skonto)
- Anlagenbuchhaltung (KontoNr., Art, Anschaffungsdatum, Intetriebsnahmedatum, Menge, Bezeichnung, Daten nach Unternehmens- und Steuerrecht, Wert, Lieferant, Journal)
- Vorsteuererstattung (Konto, Name, Adresse, Bemessung, Steuer, Einreich-Monat)

- UID-Nummernprüfung (UID-Name, UID-Adresse, Status Stufe 1 und 2, Prüfungsdatum)
- Online-Banking (Überweisungsdaten, Empfängerdaten, Auftragsart)
- Jahresabschluss Saldenliste (personenbezogene Zuordnung)

▶ **Speicherdauer/Löschungsfrist**

- Wir speichern Ihre Daten nach gesetzlichen Vorschriften, z.B. § 132 BAO 7 Jahre und darüber hinaus solange gesetzliche Pflichten hierzu bestehen.
- Daten zur Unterstützung der organisatorischen Abwicklung (z.B. Protokolle) werden aufgrund eines berechtigten Interesses gemäß Art. 6f DSGVO 7 Jahre analog zu den Buchhaltungsunterlagen gespeichert.
- In Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse an einer längeren Aufbewahrung besteht, behalten wir uns das Recht vor, Daten für die Dauer der gesetzlichen Verjährungsfrist von 30 Jahren aufzubewahren. Ein berechtigtes Interesse liegt insbesondere vor, wenn das Aufbewahren der Daten zur Abwehr von Ansprüchen erforderlich ist, die auf die Dauer von 30 Jahren verjähren. Gleiches gilt bei möglichen eigenen Ansprüchen, die innerhalb der 30-jährigen Verjährungsfrist verjähren (z.B. Schadenersatzansprüche an versteckten Mängeln, gesetzliche Bereicherungsansprüche...).
- Nach Ablauf der Frist werden die Daten gelöscht oder soweit anonymisiert, dass ein personenbezogener Rückschluss nicht mehr möglich ist.

▶ **Kontakt**

- Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:
 - ***office@busatis.com***

▶ **Rechtsbehelfsbelehrung**

- Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich an uns.
- Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist die Datenschutzbehörde zuständig.
- Erfolgt die Verarbeitung der Kundendaten auf Basis einer Einwilligung des Betroffenen, so kann diese jederzeit widerrufen werden und die Datenverarbeitung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

Stand: 9. Mai 2018